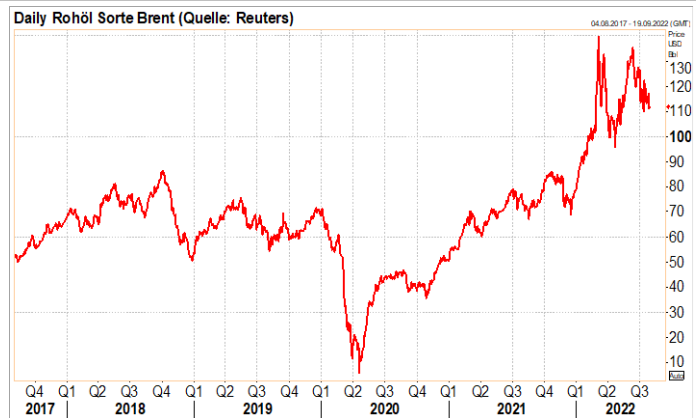
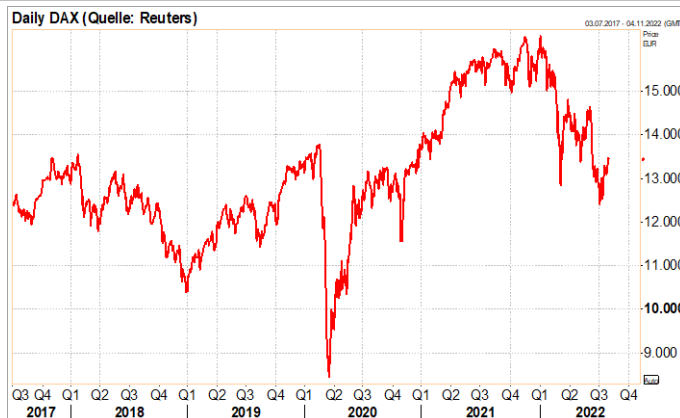


**Marktüberblick am 03.08.2022**

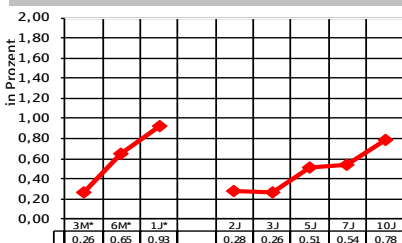
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.449,20	-0,23 %	-15,33 %	Rendite 10J D *	0,78 %	+2 Bp	Dax-Future *	13.446,00
MDax *	27.380,11	-0,17 %	-22,05 %	Rendite 10J USA *	2,74 %	+14 Bp	S&P 500-Future	4104,25
SDax *	12.783,64	-0,79 %	-22,12 %	Rendite 10J UK *	1,86 %	+6 Bp	Nasdaq 100-Future	12941,75
TecDax*	3.119,83	-0,77 %	-20,42 %	Rendite 10J CH *	0,44 %	-2 Bp	Bund-Future	157,72
EuroStoxx 50 *	3.684,63	-0,59 %	-14,28 %	Rendite 10J Jap. *	0,18 %	-1 Bp	VDax *	25,35
Stoxx Europe 50 *	3.651,18	-0,12 %	-4,38 %	Umlaufrendite *	0,72 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1767,57
EuroStoxx *	407,48	-0,50 %	-14,90 %	RexP *	472,68	+0,61 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	105,57
Dow Jones Ind. *	32.396,17	-1,23 %	-10,85 %	3-M-Euribor *	0,26 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0176
S&P 500 *	4.091,19	-0,67 %	-14,16 %	12-M-Euribor *	0,93 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8358
Nasdaq Composite *	12.348,76	-0,16 %	-21,07 %	Swap 2J *	1,18 %	+6 Bp	Euro/CHF	0,9733
Topix	1.930,77	+0,27 %	-3,35 %	Swap 5J *	1,42 %	+10 Bp	Euro/Yen	135,63
MSCI Far East (ex Japan) *	517,56	-1,16 %	-17,83 %	Swap 10J *	1,67 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,10
MSCI-World *	2.135,65	-0,61 %	-13,23 %	Swap 30J *	1,52 %	+2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 03. Aug (Reuters) - In Erwartung einer neuen Flut von Firmenbilanzen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch wenig verändert starten. Am Dienstag hatte er wegen einer möglichen Eskalation der Spannungen zwischen den USA und China 0,2 Prozent auf 13.449,20 Punkte verloren. Aus diesem Grund verfolgen Börsianer aufmerksam jeden Schritt der US-Spitzenpolitikerin Nancy Pelosi, die am Dienstag in Taiwan eintraf. Die Regierung in Peking kündigte als Reaktion auf die Visite Manöver in der Region an. Sie betrachtet die Insel als abtrünnige Provinz. Daneben warteten Investoren gespannt auf die Ergebnisse der Opec-Sitzung, bei der die großen Erdöl-Förderländer über ihre Produktionsquoten beraten. Insidern zufolge ist eine Anhebung der Fördermengen nicht zu erwarten. Bei den Konjunkturdaten richten Anleger ihre Aufmerksamkeit unter anderem auf die europäischen Einzelhandelsumsätze.

Der Streit um einen Besuch der US-Spitzenpolitikerin Nancy Pelosi in Taiwan zehren an den Nerven der Wall Street-Anleger. Der Dow Jones verlor 1,2 Prozent auf 32.396 Punkte. Der technologielastige Nasdaq gab 0,2 Prozent auf 12.349 Punkte nach und der breit gefasste S&P 500 büßte 0,7 Prozent auf 4.091 Punkte ein. Gleichzeitig suchten Investoren Schutz in "sicheren Häfen" wie der Weltleitwährung. Der Dollar-Index, der den Kurs zu wichtigen Währungen widerspiegelt, stieg um 0,9 Prozent auf 106,32 Punkte. Staatsanleihen waren ebenfalls gefragt, wodurch die Rendite der zehnjährigen US-Bonds zeitweise auf Vier-Monats-Tiefs von 2,516 Prozent fiel. Unmittelbar nach Ankunft Pelosis in Taipeh kündigte China für die kommenden Tag Manöver in der Nähe Taiwans an. Die Regierung in Peking betrachtet die Insel als abtrünnige Provinz. Vor diesem Hintergrund stiegen Investoren bei US-Rüstungsfirmen ein. Die Aktien von Lockheed Martin, Northrop Grumman und Raytheon stiegen um bis zu 2,3 Prozent. Die USA unterhielten zwar keine offiziellen diplomatischen Beziehungen zu Taiwan, schrieb Analystin Sheila Kahyaoglu von der Investmentbank Jefferies. Allerdings verpflichtete ein Gesetz die Regierung in Washington dazu, Taiwan bei der Aufrechterhaltung der Verteidigungsfähigkeit zu unterstützen. Lange Gesichter gab es bei Caterpillar, wo ein überraschend geringer Quartalsumsatz von 14,25 Milliarden Dollar und der Rückgang der operativen Marge auf 13,6 Prozent auf die Stimmung drückte. Gefragt waren die Papiere von Uber, nachdem der Fahrdienst-Vermittler einen überraschend hohen operativen Gewinn und erstmals einen Barmittel-Zufluss bekannt gegeben hatte.

**Wirtschaftsdaten heute**

DE: Handelsbilanz (Jun)  
 EWU: Einzelhandelsumsatz (Jun), Erzeugerpreise (Jun)  
 USA: Auftragseingang Industrie (Jun), ISM-Index Dienste (Jul)

**Unternehmensdaten heute**

Allstate, Altice USA, Basler, BMW, Ebay, Hugo Boss, Commerzbank, Klöckner 6 Co, Moderna, Morphosys, Rational, Shop Apotheke, Societe Generale, Vonovia, Wolters Kluwer (Q2), Axa, A.P. Moller-Maersk, Bank of Ireland, Vossloh (H1), Infineon, Medigene (Q3)

**Weitere wichtige Termine heute**

Dritte Verhandlungsrunde zwischen Lufthansa und Verdi für Bodenpersonal

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.